



St. Nicholas Church

Mazarrón (Murcia) - Spain

Urbanisazion Camposol



www.oekumenische-gemeinde-mazarron.de

Hallo, liebe Geschwister im Herrn der Ökumenischen Gemeinde Mazarrón!
Liebe Freunde vom „Freundeskreis Kulturreisen“!

Lange habt ihr schon nichts mehr auf diesem Wege von uns gehört - aber wir sind immer noch da und auch aktiv! Mir fehlte einfach der Druck, wieder einmal einen Gemeindebrief zu schreiben.

Die letzte Wintersaison endete schon relativ früh. Mitte Mai war bereits der letzte Gottesdienst und Ende März der letzte Frühschoppen. Unser „Kirchenjahr“ endete dann traditionsgemäß mit dem Kirchweih-/Flower-Festival am ersten Juniwochenende. Bruder Konrad ist dann auch gleich ab in den Urlaub nach Deutschland. Monika und ich sind dann ab Ende Juli in Navarra und Südfrankreich gewesen und damit der größten Hitze des August entflohen. Seit Mitte September sind wir wieder alle an Bord. Pfarrer Merk musste sich in Deutschland erneut einer Augen-OP unterziehen, die leider hier in Spanien zuvor schiefgegangen ist. Aber er ist jetzt wieder hier, aber noch nicht einsatzfähig.

Ja, dann jagten sich die Feierlichkeiten förmlich: Begrüßungssessen am 05. Oktober an mit 37 Teilnehmern. Das Oktoberfest über zwei Tage folgte am 08./09. Oktober. Ein guter Überschuss für unseren Sozialfonds konnte erwirtschaftet werden. Das „Martinsessen“ war so stark nachgefragt, dass Antonio auch den nächsten Tag noch seine Entenhälften angeboten hat. Und schon rüsteten die Frauen mit ihrem Bastelnachmittag zur Herstellung von Adventsschmuck. Am nächsten Tag, dem 25. November, war dann „Adventskaffee“ mit einer unüberschaubaren Menge von 130 Personen. Ihnen an dieser Stelle nochmal ein herzliches „Dankeschön“ all den fleißigen Kuchenbäckerinnen. Am Folgetag dann der letzte Frühschoppen diese Jahres und am Sonntag ein Gitarrenkonzert eines namhaften jungen Künstlers. Leider mit 24 Teilnehmern sehr schlecht besucht, obwohl ausreichend Werbung vorangegangen war. Woran mag es liegen? Am Überangebot oder ist Kultur nicht so gefragt, wenn es nichts zu essen gibt? Wir haben uns für den Künstler für unsere Deutschen geschämt.

Nun stehen wir mitten in den Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt am 17./18. Dezember. Der Platz am PEYMA wird zur Zeit umgebaut. Wir haben einen alternativen Platz zugewiesen bekommen im Park gegenüber des Restaurants „LA BARRACA“ (am Ende der Seitenstraße neben dem China-Restaurant Gran Mundo. Wir werden dort auch wieder einen deutsch-englischen Adventsgottesdienst am Sonntag um 11:00 Uhr haben. Hoffentlich spielt das Wetter mit, denn wir haben hier einen recht feuchten Dezember. Wir brauchen den Regen, aber nicht zum Weihnachtsmarkt!

Unsere Weihnachtsgottesdienste feiern wir in diesem Jahr zeitgleich in La Manga und Camposol am Heiligen Abend um 16:30 Uhr mit Bruder Konrad in Mazarrón und mir in La Manga.

Wir werden in diesem Jahr auch wieder den emeritierten Bischof der Evangelisch Lutherischen Kirche Ural, Sibirien und Ferner Osten, Pfarrer i.R. Volker E. Sailer aus Stuttgart, in je einem Gottesdienst unter uns haben. Er predigt am 10. Dezember in La Manga und am 8. Januar in Camposol.

Den Jahresabschluss soll wieder einmal eine Krippenfahrt bilden. Wir fahren nach Murcia, besichtigen dort eine Internationale Krippe im Museo Sazillo, die Krippe La Pava und die im Bischofspalast. Anmeldungen werden zentral am Mittwoch, 21. Dezember zwischen 11:00 und 13:00 Uhr, im PEYMA entgegengenommen. Man muss (ggf. pro Paar) persönlich erscheinen und den Fahrpreis, voraussichtlich 35,00 €, direkt bezahlen.

Bleibt uns noch euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest zu wünschen und auch ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2017! Insbesondere denken wir an diejenigen von euch, die die Reise hierher aus welchen Gründen auch immer nicht mehr durchführen können. Euch allen ein herzliches „Gott befohlen“.
Eure Pastoren Eberhard und Bruder Konrad Obl.